



Wohnraumförderung



Wohnraumförderung 2019 in Zahlen:

Wohnungsbauprogramm:
137 Mio. Euro für 756 Wohneinheiten

Kommunales
Wohnraumförderprogramm:
171 Mio. Euro für 647 Wohneinheiten

Mietzuschüsse für Mieter:
24 Mio. Euro

Einwohnerförderung:
14,4 Mio. Euro für 200 Wohneinheiten

3,5 Mio. Euro für 435 Anpassungs-
maßnahmen

Überblick:

- Die Regierung von Oberbayern betreut die **Förderverfahren** in den **staatlichen Programmen** der Wohnraumförderung für Oberbayern (z. B. Bayerisches Wohnungsbauprogramm, Kommunales Wohnraumförderungsprogramm).
- Sie ist Ansprechpartner bei Fragen zu **Finanzierung, Planung sowie Realisierung** und berät Projektträger während der Vorbereitungs- und Ausführungsphase.
- Die Regierung von Oberbayern ist **Fachaufsicht** und verwaltet die Mittel für die **Eigenwohnerförderung** in den Landkreisen sowie den kreisfreien Städten Ingolstadt und Rosenheim.
- Zusätzlich berät sie zum Thema „**Barrierefreies Bauen**“.

Beispielhaftes Projekt im Jahr 2019:

- **Verband Wohnen im Kreis Starnberg:** Wohnen an der Margarethenstraße in Krailling: 22 Wohneinheiten, Gesamtinvestition 8,2 Mio. Euro

Wichtige geplante Maßnahmen:

- **Stadt Freising:** Neubau einer Wohnanlage in Lerchenfeld mit 115 Wohnungen, Gesamtinvestition etwa 200 Mio. Euro
- **GWG Ebersberg:** Neubau von 24 Wohnungen, Gesamtinvestition etwa 5,4 Mio. Euro
- **Markt Murnau:** Neubau von 24 Wohnungen am Längenfeldweg, Gesamtinvestition 10 Mio. Euro
- **GRWS Rosenheim:** Neubau von 28 Wohnungen, Gesamtinvestition 5,9 Mio. Euro

Ansprechpartner:

- **Sachgebiet 35:** ☎089/2176-2804
wohnungswesen@reg-ob.bayern.de
- **Presseauskünfte:** ☎089/2176-2999
presse@reg-ob.bayern.de
- Stand: März 2020